

Dagmerseller Energiewende in eigene Hände!

PETITION DIE MITTE DAGMERSELLEN

Der öffentlichen Hand kommt bei der Umsetzung der Klima- und Energiestrategie auf allen föderalen Stufen, also auch der Gemeinde, eine grosse Bedeutung zu. Dies betrifft unter anderem die Steigerung der vor Ort nachhaltig produzierten Energie zur Sicherstellung der Versorgungssicherheit. Die Gemeinde Dagmersellen hat das Label Energiestadt. Wir sind der Meinung, dass dieses proaktiv weiterentwickelt werden sollte. Wir schlagen dem Gemeinderat vor folgende Ideen und Projekte zu prüfen und in geeignetem Rahmen über eine mögliche Umsetzung zu informieren.

Es handelt sich dabei um folgende drei Hauptforderungen:

- Es gibt verschiedene Fördertöpfe und Mittel auf Stufe Bund und Kanton. Der Zugang ist für die Bevölkerung nicht immer einfach und trivial. Das regionale Bauamt schafft durch eine geeignete Kommunikation und Beratung für die Bevölkerung einen einfachen Zugang zu Fördermassnahmen. Als Herangehensweise kann die Klimaberatung für Gemeinden des Bundes dienen:
(<https://www.bafu.admin.ch/bafu/de/home/themen/klima/fachinformationen/verminderungsmaßnahmen/klimaprogramm/klimaprogramm-klimaberatung-gemeinden.html>)
- Die Gemeinde trägt aktiv zum Energiesparen bei:
 - Sie prüft tiefere Heiztemperaturen in den gemeindeeigenen Liegenschaften.
 - Den Einsatz von energiesparender Strassenbeleuchtung und prüft deren Abschaltung in gewissen Nachtstunden.
- Die Gemeinde prüft den Ausbau der Photovoltaikanlagen auf den gemeindeeigenen Liegenschaften. Es wird das Potential, die Eignung und die nötigen Investitionen ermittelt und die Umsetzung priorisiert und terminiert.

Name und Vorname	Adresse	Ortsteil	Unterschrift

Ausgefüllte Bogen an *Die Mitte Dagmersellen, Urs Fellmann, Rehhalde 2, 6253 Uffikon* senden.